

ESTA NEWSLETTER 2025 - ISSUE 1 - DE



ESTA AWARDS 2025 - FINALISTEN BEKANNT GEGEBEN

Die Finalisten der ESTA Awards 2025 wurden bekannt gegeben und umfassen Projekte und Unternehmen aus 12 verschiedenen Ländern. Von den 34 Finalisten belegte Hareket aus der Türkei drei Plätze, ebenso wie Sarens aus Belgien und Mammoet Europe aus den Niederlanden.

Zwei Unternehmen waren zweifache Finalisten - Collett & Sons aus dem Vereinigten Königreich und das niederländische Unternehmen Wagenborg Nedlift. Die Gewinner in allen Kategorien werden beim Preisverleihungsdinner am 10. April in München während der Bauma-Messe bekannt gegeben.

Die vollständige Liste der Finalisten, Einzelheiten über das Abendessen und die Möglichkeit, einen Platz bei einem der beliebtesten Branchenevents des Jahres zu reservieren, finden Sie auf der ESTA-Website unter www.estaeurope.eu im Bereich Auszeichnungen.

In dieser Ausgabe

- **ESTA Awards 2025 - Finalisten bekannt gegeben**
- **Lobbyarbeit in Brüssel**
- **FEM unterstützt die Reform der Wartung von Windengetrieben**
- **Deutschland ändert Vorschriften für Schwertransporte**
- **Europäische MHST-Betreiberlizenz nimmt Gestalt an**
- **Münchener Freigabe für LORM-Leitfaden**





LOBBYARBEIT IN BRÜSSEL, UM SICHERZUSTELLEN, DASS DIE REFORMEN AUF DEM RICHTIGEN WEG BLEIBEN

Die ESTA hat ihre Lobbyarbeit im März mit einer Reihe von hochrangigen Treffen in Brüssel intensiviert, um sicherzustellen, dass die jüngsten Fortschritte bei der Reform der Vorschriften und Regelungen für Schwer- und Sondertransporte fortgesetzt werden.

EU-Richtlinie über Maße und Gewichte

Die Treffen wurden von der ESTA-Lobbyistin und EU-Beraterin Margareta Przybyla arrangiert und wurden von ESTA-Direktor Ton Klijn und dem neuen ESTA Beauftragten für interne Leitlinien, Miguel Florez de la Colina, besucht.

Ganz oben auf der Tagesordnung standen die vorgeschlagenen Reformen der EU-Richtlinie über Gewichte und Abmessungen (96/53) - Änderungen, die für langfristige Effizienz und Erfolg des europäischen Schwer- und Sondertransportsektors von entscheidender Bedeutung sind.

Die geplanten Überarbeitungen der Richtlinie beinhalten die europaweite Übernahme der SERT-Standarddokumentation für die Zulassung von Fahrzeugen des Schwer- und Sondertransports - ein Schritt, den die ESTA seit vielen Jahren unterstützt hat.

Andere Maßnahmen umfassen:

- eine zentrale Anlaufstelle pro Land für Genehmigungen
- standardisierte Antragsformulare für Genehmigungen
- Verwendung von elektronischen Genehmigungen
- Harmonisierung der Regeln für die Begleitung und der Fahrzeugkennzeichnung

Die ESTA-Sitzungen konzentrierten sich darauf, sicherzustellen, dass die zuständigen Mitglieder des Europäischen Parlaments und die Beamten - einschließlich derjenigen der GD Move - sich der Bedürfnisse des Schwer- und Sondertransportsektors bewusst sind und dass die Dynamik des Wandels nicht durch Personalwechsel verloren geht.





ESPORG-Konferenz

Das ESTA-Team nahm auch an einer Konferenz von ESPORG teil - der Europäischen Organisation für sicheres Parken, deren Mitglied ESTA ist - als Teil unserer langjährigen Kampagne zur Entwicklung sicherer und professioneller Parkmöglichkeiten für Schwer- und Sondertransporte in ganz Europa.

" Die Treffen waren äußerst nützlich, da sie uns die Möglichkeit boten, unsere Situation persönlich vorzutragen, und wir sind weiterhin vorsichtig optimistisch, dass die Reformen letztendlich umgesetzt werden. "

– Ton Klijn, Director ESTA Europe

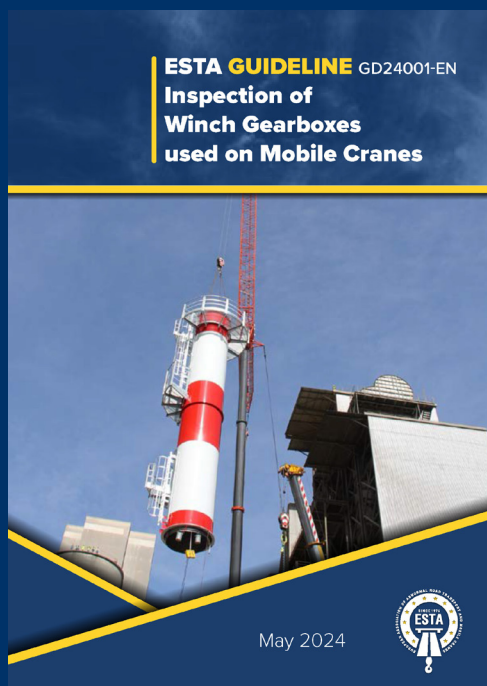


LEITFADEN FÜR DAS RISIKOMANAGEMENT BEI HEBEVORGÄNGEN AUF DEM WEG ZUR VERÖFFENTLICHUNG IN MÜNCHEN

Die Arbeiten am neuen ESTA-Leitfaden für das Risikomanagement von Hebevorgängen stehen kurz vor dem Abschluss, und die endgültige Fassung soll planmäßig auf unserer Frühjahrstagung im April in München veröffentlicht werden.

Mit dem neuen Leitfaden will ESTA den Unternehmen helfen, die mit den verschiedenen Arbeiten verbundenen Risiken einzuschätzen und ihnen Ratschläge geben, wie sie sich durch eine moderne Arbeitsvorbereitung und angemessen formulierte Geschäfts- und Arbeitsbedingungen schützen können.

Der Leitfaden richtet sich vor allem an kleinere Unternehmen, enthält aber auch Informationen für Kunden, die ihnen helfen sollen, Projekte sicher zu managen und sicherzustellen, dass sie ihren Lieferanten genaue und relevante Informationen geben.



MOBILKRANHERSTELLER UNTERSTÜTZEN DIE ESTA- REFORMEN ZUR WARTUNG VON WINDENGETRIEBEN

Die europäischen Hersteller von Mobilkränen haben die Forderung der ESTA nach Änderungen bei der Wartung von Windengetrieben für Mobilkrane uneingeschränkt unterstützt.

Die ESTA hatte zuvor an ihre Mitglieder appelliert, ihr Vorgehen zu überdenken, nachdem die erste Ausgabe des neuen Leitfadens der Vereinigung zu diesem Thema im vergangenen Jahr veröffentlicht worden war. Die Befürworter des Leitfadens mit dem Titel *Inspection of Winch Gearboxes used on Mobile Cranes* (Inspektion von Windengetrieben für Mobilkrane) argumentierten, dass die neuen Vorschläge sowohl die Sicherheit verbessern als auch in einigen Fällen Geld sparen könnten.

FEM

Jetzt hat die Herstellerorganisation FEM Mobile Cranes, die zum Europäischen Verband für Materialumschlag (FEM) gehört, ihre volle Unterstützung zugesagt.

In einer gemeinsamen Erklärung sagten der Präsident der FEM Mobilkrane, Bernd Boos, und der Vorsitzende Andreas Rode: "Wir unterstützen die ESTA in ihrem Bestreben, die Instandhaltung von Winden auf eine solide technische Basis zu stellen, um den pauschalen Austausch oder die Generalüberholung von Winden nach maximal 10 Jahren zu ersetzen."

Sicherer Windenherstellern

Boos und Rode, die als Senior Manager für Liebherr bzw. Manitowoc tätig sind, fügten hinzu: "In Zusammenarbeit mit den Windenherstellern wurde ein Leitfaden erstellt, um sicherzustellen, dass die Winden während ihrer gesamten Lebensdauer sicher betrieben und gewartet werden. "Dabei ist es möglich, die Winde trotz einer Nutzungsdauer von 10 Jahren weiter zu betreiben, sofern die bereits verwendete und bekannte Formel zur Ermittlung der Restnutzungsdauer dies zulässt."

Sie sagten, dass FEM Mobile Cranes den Leitfaden daher voll unterstützt.

Frei zugänglich.

Der Leitfaden ist in der Bibliothek der ESTA-Website frei zugänglich. ESTA-Mitglieder haben außerdem Zugang zu einem Berechnungstool, mit dem die verbleibende Lebensdauer einer Winde ermittelt werden kann, das sich im Bereich "Knowledge Base" der Website befindet, der nur für Mitglieder zugänglich ist.

DEUTSCHLAND ÄNDERT AUF DRUCK DER INDUSTRIE DIE VORSCHRIFTEN FÜR DEN SCHWERVERKEHR

Am 1. Juli werden in Deutschland neue Vorschriften und Regelungen für den Schwer- und Sondertransport in Kraft treten, nachdem Spediteure und die gesamte Industrie gemeinsam Druck gemacht und Kritik geübt haben.

Die Änderungen wurden am 10. März im Bundesanzeiger veröffentlicht, um "die Beförderung von übergroßen und schweren Gütern zu erleichtern und zu beschleunigen", und beinhalten eine größere Flexibilität für Ladungen, für die eine Genehmigung vorliegt, aber aktuell in Bezug auf Abmessungen oder Gewicht kleiner als genehmigt ausfallen.

Die Änderungen werden seit langem von der Verbändeinitiative Großraum und Schwertransporte (VI GST) gefordert, zu deren Gründungsmitgliedern die ESTA und der deutsche Verband BSK gehören.

VI GST

In der VI GST haben sich 31 mehrheitlich deutsche Wirtschafts-, Unternehmens- und Verkehrsverbände zusammengeschlossen, um die Bundesregierung zu drängen, die schwierigen Bedingungen für Groß- und Schwertransporte in Deutschland dringend zu verbessern.

Weitere Änderungen sind:

- Einführung eines Richtwerts von zwei Wochen für die Bearbeitung von Genehmigungsanträgen durch die zuständigen Bundes- und Landesbehörden.
- Vorverlegung des Beginns der Nachtfahrten von 22:00 Uhr auf 20:00 Uhr, um die Flexibilität zu erhöhen
- Ermöglichung des Transports von teilbaren Ladungen bis zu einem Höchstgewicht von 40 Tonnen auf Leerfahrten des Großraum- und SchwerTransports (GST), um die vorhandenen Lkw-Kapazitäten besser zu nutzen.

VERBÄNDEINITIATIVE GROSSRAUM- UND SCHWERTRANSPORTE

Jedoch wurde die Sprachregelung, wonach die Fahrer von Sonder- und Schwertransporten in Deutschland die deutsche Sprache beherrschen müssen, nicht geändert.

Die vollständige Liste der Änderungen ist in dem offiziellen deutschen Dokument enthalten, das im Abschnitt "Verkehr" der Bibliothek der ESTA Website veröffentlicht ist.





ESTA'S PLÄNE FÜR EINE EUROPÄISCHE LIZENZ FÜR MHST-BETREIBER NEHMEN GESTALT AN

Die ESTA-Pläne zur Entwicklung einer Transportunternehmerlizenz für modulare hydraulisch gefederte Anhänger (MHST) - einschließlich SPMTs - haben nach der letzten persönlichen Sitzung der Arbeitsgruppe für die Europäische Transportunternehmerlizenz (ETOL) in Amsterdam einen weiteren Impuls erhalten.

Umfang der aktuellen Diskussionen

In der aktuellen Diskussionsrunde wurden die geforderten Lernergebnisse, das generische Ausbildungskonzept und die Anforderungen an die Ausbildungseinrichtungen festgelegt.

Die Gruppenmitglieder wurden auch gebeten, sich zu den Entwürfen der Leitlinien für Verkehrsunternehmen zu äußern, die einen Überblick über die Aufgaben, Anforderungen und Verantwortlichkeiten der Verkehrsunternehmen geben und zu den Dokumenten gehören, die die endgültige Fassung des Leitfadens für bewährte Verfahren bilden werden. Darüber hinaus unterstützte die Gruppe die dreistufige Ausbildungsstruktur, die vom ECTOL-Expertenausschuss während der ESTA-Herbsttagung in Istanbul befürwortet wurde.

ECTOL Expertenausschuss

Der ECTOL-Expertenausschuss - ECTOL steht für European Crane and Transport Operators' Licence (Europäische Kran- und Transportführerlizenz) - ist das neu geschaffene Gremium, das sowohl das europäische ESTA-Kranlizenzsystem (ECOL) als auch das neue Transportlizenzprojekt (ETOL) überwacht.

Dreistufige Ausbildungsstruktur

Stufe 1: ein E-Learning-Modul - eine prüfungsfreie Einstiegsstufe zur Gewährleistung von Mindestkenntnissen und Sicherheit

Stufe 2: Unterricht und praktische Übungen, die mit einer theoretischen Prüfung durch einen Schulungsanbieter abgeschlossen werden, die zu einem Anhängerführerschein führt und den heute von vielen Herstellern angebotenen Schulungen entspricht.

Stufe 3: Unterricht und praktische Übungen, die mit einer kombinierten theoretischen und praktischen Prüfung durch einen zugelassenen Ausbildungsanbieter abgeschlossen werden, die zu einem vollständigen ETOL-Betreiberzertifikat führt.

Zwischen Stufe 2 und Stufe 3 ist eine Ausbildungszeit von 120 Arbeitstagen vorgesehen, wobei bestimmte Aufgaben erfüllt und ein ETOL-Aufgabenbuch eingetragen werden müssen.

ESTA AWARDS OF EXCELLENCE

The Westin Grand Munich
MUNICH, GERMANY

BOOK YOUR TICKET - THURSDAY, 10 APRIL 2025

The premier awards for the European
crane and specialized transport industry

- Come together and share experiences
- Celebrate industry best practices
- Network with key suppliers, buyers and users
- Support your industry association

For further details, go to
www.estaeurope.eu

PLATINUM SPONSOR

LIEBHERR

GOLD SPONSORS

SCHEUERLE

FAYMONVILLE
GROUP

Goldhofer

SILVER SPONSORS

Manitowoc

TADANO

XCMG

Europe's premier crane and
transport awards evening,
created and organised by
ESTA with the support of
International Cranes and
Specialized Transport.

**INTERNATIONAL
CRANES**
AND SPECIALIZED TRANSPORT





ESTA ANNUAL REVIEW 2024

SCAN TO GO TO
THE **ESTA ANNUAL REVIEW 2024**

OR VISIT:

[WWW.ETA-EUROPE.EU/DOCS/LIBRARY/ANNUALREPORT/
ANNUAL-REVIEW-2024/](http://WWW.ETA-EUROPE.EU/DOCS/LIBRARY/ANNUALREPORT/ANNUAL-REVIEW-2024/)

